



Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Reinhard Ahlheim
Kirchstr. 12

64319 Pfungstadt

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 24.06.2013

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

wir bitten für die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 24.06.2013 um Aufnahme nachfolgenden Dringlichkeitsantrages:

Prüfung von Einsparvorschlägen und Erhöhung der Einnahmen im Bade SaunaPark Pfungstadt

Die Stadtverordnetenversammlung Pfungstadt möge Folgendes ergänzend beschließen:

Die Betriebskommission Stadtwerke wird aufgefordert folgende Einsparvorschläge für den Bade SaunaPark Pfungstadt zu prüfen und der Stadtverordnetenversammlung über den Ausschuss HFW bis Oktober 2013 zu berichten:

1. **(Wieder)Einführung von Saison- und Jahreskarten für das Wellen- und Freibad zu einem höheren Preis als bisher**
2. **Einführung einer Familienkarte, um den Bade SaunaPark für Familien attraktiver zu gestalten**
3. **Überprüfung der kompletten Tarifstruktur mit dem Ziel, auf den Kunden orientierte Tarife anzubieten**
4. **Verlagerung der Öffnungszeiten von den Frühstunden (Eröffnung nicht mehr um 6:30 Uhr) in den Abend zur Akquise zusätzlicher Besuchergruppen bzw. Verringerung der Öffnungszeiten**
5. **Prüfung der Effektivität des Personaleinsatzes (gerade in Schwachlastzeiten) und evtl. Verringerung des Personals (Personalentwicklungskonzept)**
6. **Prüfung und Auflistung aller Energiekosten mit dem Ziel, die Energiekosten zu minimieren**
7. **Reduzierung oder Wegfall des Aufheizens des Freibadwassers**
8. **Vorschläge zur Reduzierung des Wasserverbrauchs in den Duschen**

Begründung:

Bei unserem Info-Stand vor dem Bade SaunaPark Pfungstadt am 22. Juni 2013 wurden wir von der Bürgerinitiative „Pfungstadtbad“, aber auch von Pfungstädter Bürgerinnen und Bürgern auf die Erhöhung der Eintrittspreise des Freibades, den Wegfall von Saisonkarten und der generellen Preisstruktur des Schwimmbades angesprochen.

Die CDU-Fraktion steht zum Bade SaunaPark Pfungstadt und möchte dessen Fortbestehen langfristig sichern. Daher haben wir auch den Preiserhöhungen in der Maistadtverordnetenversammlung zugestimmt, um den Fortbestand des Bade SaunaParkes und besonders des

Freibades zu sichern. Diese Entscheidung ist bei den Bürgerinnen und Bürgern vermehrt auf Kritik geraten. Dieser Kritik stellen wir uns.

Von den Bürgerinnen und Bürgern sind interessante Vorschläge zur Kostenreduzierung oder zur Erhöhung der Attraktivität des Bade SaunaParks vorgebracht worden. Daher möchten wir die Betriebskommission mit der Prüfung der Vorschläge beauftragen. Da die nächste Stadtverordnetenversammlung erst am 2. September 2013 stattfindet und einige Vorschläge vorher umgesetzt werden könnten, sehen wir die Dringlichkeit begründet. Daher bitten wir um Aufnahme des Dringlichkeitsantrages auf die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 24. Juni 2013 und auch um die Zustimmung aller anderen Fraktionen.

Für die CDU Fraktion

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Jochen Kocke', written in a cursive style.